

Bewerberfragebogen

zur Aufnahme eines Pflege-oder Adoptivkindes

Kurzzeitpflege Bereitschaftspflege Dauerpflege Verwandtenpflege Adoption

TEIL 1

Foto

Foto

Personalien und persönliche Angaben:

	Bewerber/in 1	Bewerber/in 2
Familienname		
Geburtsname		
Vorname		
Geburtsdatum		
Geburtsort		
Religion		
Staatsangehörigkeit		
Anschrift		

Eheschließung/eingetragene Lebenspartnerschaft am _____

Partnerschaft seit _____

Telefonnummern

Privat _____

Dienstlich _____

Handy _____

E-Mail _____

Kontoverbindung (*Konto für eventuelle Pfleggeldzahlungen*)

IBAN DE _____

Kontoinhaber/in _____

Eventuell frühere Ehen (Zeitraum):

Bewerber/in 1	Bewerber/in 2

Wie würden Sie die Betreuung des Kindes sicherstellen?

Wohnsituation / Freizeit

- Mietwohnung Gemietetes Haus Eigentumswohnung Eigenes Haus
Größe (ca) _____ qm Anzahl der Räume _____
 Garten Eigenes Zimmer für das Pflege-Adoptivkind
Miete/ monatl. Belastung _____

Haben Sie Haustiere und wenn ja, welche:

Berufliche und wirtschaftliche Situation

	Bewerber/in 1	Bewerber/in 2
Schulabschluss		
Erlerner Beruf/Studium		
Ausgeübt. Beruf/Momentane Tätigk.		
Arbeitgeber		
Wochenarbeitszeit		
Nettoeinkommen		
Anderweitige Verpflichtungen/ Nebentätigkeiten		
Schuldverpflichtungen		

Welche Hobbys und Interessen haben Sie und Ihre Kinder

Name	Hobbys/Interessen

Ihre Kinder (gemeinsame leibliche Kinder, Adoptiv- und Pflegekinder), die mit im Haushalt leben

Name	Vorname	Geburtsdat.	Schule/Ausbildung/Beruf	Gemeins.leibl. Kinder/Adoptiv./Pflegek

Kinder, die nicht im Haushalt leben

Name	Vorname	Geburtsdat.	Schule/Ausbildung/Beruf	Gemeins.leibl. Kinder/Adoptiv./Pflegek

Weitere Haushaltsangehörige

Eltern der Bewerber

	Bewerber/in 1		Bewerber/in 2	
	Mutter	Vater	Mutter	Vater
Name				
Alter				
Beruf				
Familienstand				
Evtl. Todestag				

Geschwister Bewerber/in 1

Name	Alter	Beruf	Familienst.	Anzahl der Kinder

Geschwister Bewerber/in 2

Name	Alter	Beruf	Familienst.	Anzahl der Kinder

Welche Charaktereigenschaften treffen auf Sie zu

(Kreuzen Sie bitte an 1 = trifft sehr stark zu, 5 = trifft weniger zu)

	Bewerber/in 1					Bewerber/in 2				
Geduld	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Toleranz	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Ordnungsliebe	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Lebensfreude	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Kritikfähigkeit	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Leistungsbewusstsein	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Bedürfnis nach Ruhe	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Humor	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Einfühlungsvermögen	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Offenheit	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Flexibilität	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Fähigkeit Grenzen zu setzen	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Selbstbeherrschung	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Kontaktfreudigkeit	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5

Teil 2

Unsere Vorstellungen vom Kind

Ist es möglich ein leibliches Kind zu bekommen?

- Ja Nein ungeklärt

Haben Sie um ein leibliches Kind zu bekommen, medizinische Hilfe in Anspruch genommen?

- Ja Nein

Haben Sie die medizinische Behandlung abgeschlossen?

- Ja Nein

Haben Sie bereits früher einen Antrag auf Vermittlung eines Kindes gestellt?

- Ja Nein

Wenn Ja bei welcher Vermittlungsstelle?

Welche Pflegeformen kommen für Sie in Betracht?

- Kurzzeitpflege zum Beispiel während Krankenhaus-oder Kuraufenthalt der Eltern
- Bereitschaftspflege
- Wochenpflege
- Dauerpflege mit rechtlich unklarer Perspektive
- Dauerpflege bei sicherem Verbleib des Kindes und voraussichtlich regelmäßigen abgesprochenen Besuchsterminen
- Dauerpflege bei sicherem Verbleib des Kindes und voraussichtlich keinen Elternkontakten
- Adoption

Welches Geschlecht und Alter bevorzugen Sie?

- Mädchen bis 1 Jahr 1-3 3-6 6-10 über 10
 Junge bis 1 Jahr 1-3 3-6 6-10 über 10
 egal
 mehrere Kinder

Seit wann beschäftigen Sie sich mit dem Gedanken, ein Pflegekind aufzunehmen?

Warum möchten Sie ein Pflege- oder Adoptivkind aufnehmen?

Ich traue /wir trauen uns die Aufnahme und Erziehung eines Kindes zu

- mit Verhaltensauffälligkeiten
- mit einer körperlichen Behinderung oder einer Sinnesschädigung
- mit einer geistigen Behinderung
- ohne geregelten Aufenthaltsstatus
- mit nicht-europäischem Erscheinungsbild
- welches sexuell missbraucht wurde
- welches aus einem Inzest stammt
- von aggressiven Eltern
- welches anonym geboren oder in einer Babyklappe abgelegt wurde

Begründung:

Können Sie sich vorstellen, ein Kind aufzunehmen, in dessen Herkunftsfamilie folgende Probleme vorliegen:

- Straffälligkeit
- schwere körperliche Erkrankung
- Minderbegabung
- geistige Behinderung
- psychische Erkrankung
- Suchtkrankheiten (*Alkoholismus, Drogenmissbrauch*)
- Prostitution

Begründung:

**Wie stellen Sie sich die Zusammenarbeit mit den Eltern vor?
Welche Gedanken haben Sie bezüglich der Umgangskontakte?**

Was möchten Sie über die Vorgeschichte des Kindes wissen?

Welche Vorstellungen haben Sie bezüglich der Aufklärung des Kindes über seine Herkunft?

Welche weiteren Personen, ggfls. Ihre Kinder, haben Sie über den Wunsch, ein Pflege- oder Adoptivkind aufzunehmen, informiert? Welche Reaktionen haben Sie erhalten?

Was verändert sich durch die Aufnahme eines Pflege-Adoptivkindes?

Welche möglichen Verhaltensweisen eines Kindes würden Sie am ehesten stören? Wo sehen Sie die Grenzen Ihrer Belastbarkeit?

Welche Erwartungen haben Sie an die schulische und berufliche Entwicklung eines Kindes?

Was befähigt Sie aus Ihrer Sicht insbesondere, ein Kind aufzunehmen?

Zusatzfragen an Bewerber der Bereitschaftspflege:

Was meinen Sie ist das Besondere an der Bereitschaftspflege im Gegensatz zur Dauerpflege?

Was motiviert Sie ein Kind zeitlich befristet aufzunehmen?

Sind Sie an gemeinsamen Veranstaltungen mit anderen Pflege- oder Adoptiveltern interessiert?

Wenn ja:

- Erfahrungsaustausch Elternfreizeiten/Ausflüge Supervision Fortbildungen

Würden Sie Ihr Pflegekind, falls es später zur Adoption frei gegeben wird, adoptieren?

Erklärung:

- Wir nehmen zur Kenntnis, dass kein Rechtsanspruch auf Vermittlung eines Pflege- oder Adoptivkindes besteht
- Für weitere Auskünfte stehen wir zur Verfügung und teilen Veränderungen im finanziellen und persönlichen Bereich unaufgefordert mit
- Wir sind damit einverstanden, dass ggfls. meine / unsere Unterlagen an andere Vermittlungsstellen weitergeleitet werden
- Ich erkläre / wir erklären uns bereit, an einer Bewerberschulung und an Fortbildungen für Pflegeeltern teilzunehmen.
- Bei der Vermittlung eines Kindes werden wir persönliche Angaben des Kindes und seiner Herkunftsfamilie erfahren.
Wir verpflichten uns, diese Angaben nicht an Dritte (*auch nicht an Verwandte*) weiterzugeben.

Ort, Datum

Unterschrift(en) des/ der Bewerber(s)